

1. Die Tragschichten

Die Fläche ist entsprechend der notwendigen Einbautiefe auszuheben. Das Verbundpflaster von **REGUPOL** lässt sich auf Splitt, Magerbeton oder Asphalt verlegen. Alle Tragschichten benötigen einen Unterbau aus Schotter mit einer Körnung von 0 bis 32 mm, Dicke ca. 15 cm. Als zusätzlicher Frostschutz kann eine Splittschicht von minimal 10 cm Dicke eingebaut werden. Beide Schichten müssen tragfähig verdichtet werden. Zur Herstellung einer ungebundenen Tragschicht wird eine zusätzliche Schicht aus Feinsplitt 0 bis 3 mm oder 0 bis 7 mm in einer Dicke von 25 mm aufgebracht und hohlraumfrei nivelliert. Zur Herstellung einer gebundenen Tragschicht wird auf die untere Splittschicht eine Magerbeton- oder Asphaltdecke aufgebracht. Hier wird zur Ableitung von Wasser ein Gefälle von 1 bis 2 % und eine Abflussmöglichkeit erstellt. Bitte beachten Sie, dass das Verbundpflaster von **REGUPOL** mit 21 mm Dicke nur auf Beton- oder Asphaltuntergrund verklebt werden darf.

2. Verlegung

2.1 Verlegung auf ungebundener Tragschicht

Verbundpflaster von **REGUPOL** werden wie normale Betonpflastersteine verlegt. Sie gleichen in ihrer Doppel-T-Form den Behaton Betonpflastern. Die Pflastersteine werden ausgehend von einer Ecke dicht an dicht verlegt, mit einer Rüttelplatte abgerüttelt und mit Sand verfugt. Bei der Verlegung auf ungebundenem Untergrund können Sie zur Erhöhung der Stabilität Anfänger, Halbe und ganze Steine mit der Randeinfassung mit einem einkomponentigen PUR Kleb-Dichtstoff verkleben. Den einkomponentigen PUR Kleb-Dichtstoff können Sie ebenfalls von **REGUPOL** beziehen. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Datenblatt. Eine Kartusche reicht für ca. 3 lfm. Der Raupendurchmesser des Kleberauftrags sollte 5 bis 7 mm betragen.

2.2 Verlegung auf gebundener Tragschicht

Die Verlegung auf einen Beton- oder Asphaltuntergrund kann bei vorhandener Randeinfassung je nach Verwendung sowohl lose als auch verklebt erfolgen. Hierbei ist auf eine leichte Neigung des Untergrundes von 1 bis 2 % in Richtung Entwässerung zu achten. Den erforderlichen Klebstoff zur Verklebung der Pflastersteine auf einer gebundenen Tragschicht können Sie bei **REGUPOL** beziehen. Es handelt sich um einen zweikomponentigen PUR Klebstoff. Für die Verklebung der Steine auf gebundenen Tragschichten müssen diese trocken und sauber sein. Die Außentemperatur sollte mindestens 10 °C betragen. Der Klebverbrauch beträgt je nach Untergrund ca. 1,5-2kg/m².

Achtung: Fertigungsbedingte Maßtoleranzen von bis zu +/-2mm in der Höhe zeichnen sich auf gebundenen Tragschichten in der Oberfläche ab.

2.3 Randbegrenzung

Wie bei herkömmlichen Betonpflastern ist eine Randeinfassung erforderlich. Wir empfehlen die ebenfalls elastischen Randeinfassungen von **REGUPOL**, die in Beschaffenheit und Aussehen dem Verbundpflaster von **REGUPOL** gleichen. Zur Erhöhung der Stabilität können Sie Anfänger, Halbe und ganze Steine mit der Randeinfassung verkleben.

2.4 Zuschnitt der Steine

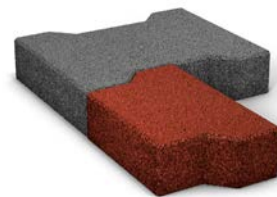
Schneiden Sie die Pflastersteine mit einer langsam laufenden Stichsäge unter Verwendung eines Holzsägeblattes mittlerer Zahnung. Das gilt auch für Anschlüsse an Gerätefüße, Kanaleinläufe, andere Bodenbeläge usw. Die Anschlüsse sollten durch Verklebungen fixiert werden.



REGUPOL playfix VB: Länge 200 mm, Breite 160 mm



REGUPOL playfix VB Anfänger: Länge 200 mm, Breite 80 mm



REGUPOL playfix VB Halbe: Länge 100 mm, Breite 160 mm